

Verein wünscht sich mehr aktive Sänger

VEREINE Der Männergesangsverein will seine bisherigen Aktivitäten fortführen und sucht dazu neue Sänger.

BODENWÖHR. „Ein erfolgreiches Jahr mit vielen Terminen und Veranstaltungen liegt hinter uns“, eröffnete Vorsitzender Christian Lutter bei der Jahreshauptversammlung seinen Bericht. Von 139 Mitgliedern seien 27 als aktive Sänger gemeldet. Leider liege der Altersdurchschnitt mit 58,7 Jahren bei den Sangesbrüdern relativ hoch. Bei den 18 Veranstaltungen war fast immer alle Sänger dabei. „Unser Zusammenhalt ist, wenn's wirklich darauf ankommt, sowohl beim Singen als auch bei den notwendigen Arbeiten, weiterhin kaum zu überbieten“, lobte der MGJV-Vorstand.

Sang und Klang am 17. Mai

Bei den Auftritten, darunter drei Konzerte, habe der MGJV wieder einen guten Eindruck hinterlassen. Dies gelte sowohl für das Konzert in Schönsee als auch für die gemeinsam mit der VHS-Kapelle Schwandorf organisierte Veranstaltung „Sang und Klang am Hammersee“. Das unterschiedliche

Musikangebot habe nicht nur die „bewährten MGJV-Fans“ angelockt. Auch das Interesse an der Blasmusik sei sehr gut gewesen. Lutter freut sich schon jetzt auf die Neuauflage am 17. Mai. Er dankte allen Helfer beim Chorkonzert in der Hammerseehalle, was auch der musikalische Höhepunkt im Vereinsjahr gewesen sei. Die kirchliche Verbundenheit zeigte der MGJV bei vier Gottesdienst-Gestaltungen, darunter eine beim Jahresausflug nach Zwiesel im „Dom des Bayerischen Waldes“. Auch das Singen im Brucker Seniorenheim wurde wieder abgehalten.

Lutter dankte Bürgermeister Albert Bauer für die Überlassung der Hammerseehalle und die Anschaffung eines Klaviers für die Schule, welches auch von allen musikalischen Gruppen genutzt werden kann. Abschließend dankte er allen, die zum Wohl des Vereins mitgearbeitet haben, dabei vergaß er auch nicht die helfenden Hände der Sängerfrauen.

Finanzverwalter Albin Hüttl legte den Kassenbericht vor. Für die Kassenprüfer Anton Stowasser und Heribert Braun sprach letztere anerkennende Worte für die gute Arbeit aus.

Chorleiter Bernhard Schmidhuber betonte, dass die Auftritte bei den Konzerten und der Uraufführung „Sang

und Klang am Hammersee“ beim Publikum gut angekommen seien. Wenig erfreulich sei die sinkende Zahl der aktiven Sänger und das Ansteigen des Durchschnittsalters. „Wie können wir neue Sänger gewinnen?“ fragte er. Bei Fortbildungen habe er erfahren, dass manche Chöre Sänger nur für die aktive Teilnahme an einer bestimmten Veranstaltung ansprechen. Das wäre auch hier eine Möglichkeit. Für „Sang und Klang am Hammersee“ sei dies heuer nicht mehr möglich, doch könnte man es für das Festspiel „Hammerseebräu“ noch versuchen. „Auf jeden Fall müssen wir uns zum Sängernachwuchs für unseren Verein was einfallen lassen.“

Viele Auftritte geplant

Auch im neuen Vereinsjahr werde keine Langeweile aufkommen. Viele Auftritte stehen schon fest, sagte er, und forderte die Sangesbrüder auf, möglichst zahlreich alle Singstunden zu besuchen. Er dankte auch seinen Chorrepeditoren Daniela und Bernhard Schmidhuber.

Der neu gewählte Bürgermeister Richard Stabl dankte dem Vorsitzenden und allen Sangesbrüdern für den guten Zusammenhalt und dem Chorleiter für dessen Geduld bei den Proben.

Auch als Bürgermeister werde er versuchen, den Männergesangsverein so weit als möglich zu unterstützen, denn er sei ein Kulturträger weit über die Gemeindegrenzen hinaus.

Albert Bauer verabschiedete sich als Bürgermeister und meinte, dass die Verbindung zur Gemeinde durch seinen Nachfolger bestehen bleibe. Der MGJV sei nicht nur im Ort, sondern darüber hinaus ein guter Kulturträger. Das Gelände des neu geschaffenen Kulturgarten passe für Veranstaltungen und man freue sich auf Veranstaltungen wie „Sang und Klang am Hammersee“. Die Anschaffung des Klaviers sei eine gute Investition, die auch die Vereine nutzen können. (tgl)

TERMINE

- **19. April:** Frühlingskonzert in der Hammerseehalle
- **3. Mai:** Mitwirken am Konzert des MGJV Bruck im Meisl-Saal
- **15. Mai:** „Sang und Klang am Hammersee“
- **Am 18. Mai** gestaltet der Chor den Gottesdienst zum Kapellenjubiläum in Windmais
- **Am ersten Juli-Wochenende** wirken die Sänger beim Festspiel „Hammerseebräu“ mit. (tgl)